



April 2010

## **Frühlingserwachen.....**

Liebe Mitglieder,

fast 1 Jahr sind wir nun im Amt, viel Arbeit hatten wir, über die wir nun berichten:

Im Februar fand unsere **Mitgliederversammlung** statt, sie war erfreulicherweise gut besucht.

Die Buchführung 2009 wurde von einem Kassenprüfer eingesehen und geprüft, dies hat sich leider gezogen, das Testat für 2009, dass alles in bester Ordnung ist, liegt nun vor.

Wir fügen das Protokoll der Mitgliederversammlung sowie das Testat über die Ordnungsmäßigkeit der Kassen- und Belegführung 2009 bei.

Die zum Zeitpunkt unserer Amtsübernahme noch nicht bearbeitete bzw. verbuchte Buchführung 2008 wurde in der letzten Woche aus Zeitgründen unbearbeitet an uns zurückgegeben, unsere Schatzmeisterin hat sich nun bereit erklärt, auch dieses Jahr zu bearbeiten und die Steuererklärungen 2008 zu erstellen.

Nun genug Formalien.....

## **Das „liebe Geld“**

Die Mitgliederversammlung hat beschlossen, dass es eine neue Beitragsregelung gibt. Der Mindestbeitrag beträgt 30,00 Euro. Es steht den Mitgliedern frei, einen Beitrag in der bisherigen Höhe von 60,00 Euro weiter zu entrichten oder sich auch mit einem höheren Beitrag an der Finanzausstattung des Vereins zu beteiligen.

**Um weitere Projekte starten zu können, brauchen und freuen wir uns über jeden „Pfennig“, wer also bereit ist einen über dem Mindestbeitrag liegenden Betrag zu zahlen, melde sich bitte bis 10.05.2010 bei uns (über unsere Seite per E-Mail oder per Fax: 0228 / 422 70 22 oder per Brief an die Vereinsadresse).**

Die **Deichsanierung** und ihre Folgen für uns:

Der Parkplatz am Klärwerk ist nicht mehr benutzbar und dies sollte auch zur eigenen Sicherheit befolgt werden.

Alternativ kann z. Zt. auf dem Parkplatz an der Kirche geparkt werden, der Zugang zu unserer Wiese erfolgt dann über den Weg mit den Pappeln.

Wir stehen in engem Kontakt mit dem zuständigen Tiefbauamt, hier wurde uns mitgeteilt, dass der Deich zeitweise komplett gesperrt wird.

Hier die Info, die uns von der Stadt gegeben wurde:

„Die Planungen des Bauablaufes sehen ab der 4. Aprilwoche eine vollständige Sperrung des Rheindeiches vor. Dann ist die Deichüberquerung von Im Gensem auch nicht mehr möglich.

Solange kein ständiger Baustellenverkehr über den Deich erforderlich ist, kann der Übergang Werdstr. mittels einer Bauzaungasse als Überweg auch über diesen Zeitpunkt hinaus genutzt werden. Es wird geprüft ob bei fortgeschrittener Baustelle dann in gleicher Weise ein Übergang im Bereich Wolfsgasse möglich ist.

Es kann jedoch nicht zugesagt werden, dass es immer eine ungehinderte Deichquerung geben wird. Ich werde Sie zeitnah über den Umfang der erforderlichen Sperrungen informieren.“

1. Vorsitzende: Petra Gereit, Im Tannenbusch 30, 53119 Bonn  
Vereinsanschrift: Kreuzherrenstraße 52, 53227 Bonn  
Vereinsregister Bonn, VR 8780, Finanzamt Bonn-Außenstadt 206/5865/0873

Bankverbindung: Volksbank Bonn-Rhein-Sieg e.G., Konto: 301 474 3013, BLZ: 380 601 86

Der Fortschritt der Arbeiten hängt von der Witterung und den Überraschungen beim Bauen ab, es wurde uns zugesagt, dass wir immer auf dem Laufenden gehalten werden.

**Wir werden weiter berichten.....**

## **Müllentsorgung**

Im Zuge der Deichsanierung wurden die Mülltonnen auf dem Deich entfernt, ein sehr großes Problem für uns bei der Anzahl der Tüten wohin jetzt damit ???

Auch hier haben wir telefoniert und auf sehr unbürokratische Art direkt geholfen bekommen. In der letzten Woche wurde uns von der Stadt eine Mülltonne zur Verfügung gestellt, sie wird im 14 tägigen Rhythmus geleert, die Kosten hierfür werden im Zuge der Deichsanierung übernommen, uns entstehen also keine Kosten.

Aber hier an dieser Stelle noch einmal ein „**Hilfeschrei**“

**Wir brauchen Helfer**, ein Mitglied hat sich bereit erklärt, zusätzlich zu der bereits bestehenden Hilfe bei der Leerung der Eimer die Tonne immer vor dem Abholtermin an die entsprechende Stelle zu schieben – hierfür schon einmal vielen Dank!

Die Entleerung der Eimer auf der Wiese findet 3 x in der Woche statt, jeder der Helfer ist mal in Urlaub oder sonst wie verhindert, soll es denn wirklich so sein, dass wir trotz der vielen Aufrufe niemanden finden, der vielleicht zumindest die Patenschaft für einen oder zwei Eimer übernehmen will ?????

Noch einmal möchten wir an dieser Stelle darauf hinweisen, dass Hundekot egal an welcher Stelle zu entfernen ist, man stelle sich vor, in der Woche laufen rund 500 Hunde auf der Wiese, jeder Hund macht einen Haufen, macht im Monat 2.000 Haufen und der wird dann im Laufe des Jahres zu einem 24.000 Haufen-großen Brocken.....

Und zum guten Schluss noch einmal der Hinweis, die von uns gepachtete Wiese endet an der Nordbrücke, danach beginnt das Naturschutzgebiet mit den auf den Schildern genannten Vorschriften, die unbedingt einzuhalten sind.

Einen schönen Frühlingsstart wünscht  
der Vorstand

1. Vorsitzende: Petra Gereit, Im Tannenbusch 30, 53119 Bonn  
Vereinsanschrift: Kreuzherrenstraße 52, 53227 Bonn  
Vereinsregister Bonn, VR 8780, Finanzamt Bonn-Außenstadt 206/5865/0873

Bankverbindung: Volksbank Bonn-Rhein-Sieg e.G., Konto: 301 474 3013, BLZ: 380 601 86